

Presseverteiler



Sprecherin:

Anneliese Roth

Rathaus

Marktplatz 1

70374 Fellbach

Friederike Winsauer

Lorcher Straße 6

73033 Göppingen

Pressemitteilung

Endlich mehr Frauen in der Landesregierung

19.10.11

Die Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten Baden-Württemberg (LAG) begrüßt den Frauenanteil von knapp 47% in der neuen Landesregierung mit fünf Ministerinnen, einer Staatssekretärin und einer Staatsrätin mit Kabinettsrang. „Soviel „Frauenpower“ gab es noch nie in der baden-württembergischen Regierung, auch wenn die Ressorts noch eher traditionell verteilt sind“, stellen die beiden Sprecherinnen der LAG Anneliese Roth (Stadt Fellbach) und Friederike Winsauer (Landkreis Göppingen) fest. Damit haben die beiden Koalitionspartner umgesetzt, was ein bundesweites Bündnis aus frauen- und gesellschaftspolitischen Organisationen seit Jahrzehnten fordert: einen Anteil von mindestens 40% Frauen in Führungspositionen.

Die Vertreterinnen der Gleichstellungsarbeit in den Städten und Landkreisen hoffen nun, dass die neue Landesregierung auch die weiteren gleichstellungspolitischen Forderungen realisiert, zu denen sie sich im Vorfeld der Wahl und in ihren Koalitionsvereinbarungen positioniert hat. In die Novellierung des Chancengleichheitsgesetzes soll das Ziel einer paritätischen Besetzung von Gremien und Führungspositionen in der Landesverwaltung und eine gesetzliche Verankerung von Frauen- und Chancengleichheitsbeauftragten als Pflichtaufgaben der Kommunen aufgenommen werden. Damit wäre im Land ein einheitlicher Stand erreicht und alle Kommunen und Landkreise könnten von der guten, zukunftssträchtigen Arbeit der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten profitieren, die auf der kommunalen Ebene das verfassungsrechtliche Gebot der Gleichberechtigung umsetzen.

Die LAG hofft auf ein baldiges Gespräch mit dem neuen Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann und freut sich auf ihr Treffen mit der neuen Arbeits- und Sozialministerin Katrin Altpeter im Herbst. Sie bietet der neuen Regierung an, ihr Expertinnenwissen und ihre Erfahrungen in eine kritisch-konstruktive Zusammenarbeit einzubringen.

Anneliese Roth

Friederike Winsauer

„Wir arbeiten für Chancengleichheit“ - die LAG 2010 im Rathaus Esslingen

MITGLIEDER: Landkreis Böblingen, Bodenseekreis, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, Enzkreis, Landkreis Heidenheim, Landkreis Ludwigsburg, Main-Tauber-Kreis, Neckar-Odenwald-Kreis, Ostalbkreis, Landkreis Sigmaringen, Landkreis Waldshut
UND DIE STÄDTE: Achern, Aalen, Albstadt, Baden-Baden, Böblingen, Bruchsal, Ellwangen, Esslingen a. N., Fellbach, Filderstadt, Gaggenau, Heidelberg, Heilbronn, Herrenberg, Karlsruhe, Konstanz, Lahr, Leonberg, Ludwigsburg, Mannheim, Offenburg, Pforzheim, Rheinstetten, Rastatt, Schorndorf, Schwäbisch-Gmünd, Schwäbisch-Hall, Sindelfingen, Stuttgart, Tübingen, Tuttlingen, Ulm, Waghäusel, Waiblingen, Weinheim, Wertheim a. M.